

Semester 3	Masterarbeit CP 30		
	Global Markets For technical product development CP 5	Produktionsverfahren Additive Fertigung, Prozessanalyse CP 5	System Integration Entwicklung Smarter Produkte CP 5
Semester 2 (jeweils Wintersemester)	Marketing Technical, strategical & psychological CP 5	Produktionstechnik Industrie 4.0 CP 5	Produkt- und Prozessoptimierung CP 5
	Corporate Management International CP 5	CAE in der Produktentwicklung CP 5	Produktprüfung CP 5
Semester 1 (jeweils Sommersemester)	Sales Management Product Management CP 5	Produktzulassung CP 5	Cloud Computing und IT-Sicherheit CP 5

Änderungen vorbehalten/Stand: 11/2018



**Besucheradressen:**

**Campus Hamm**

Marker Allee 76-78  
59063 Hamm

**Campus Lippstadt**

Dr.-Arnold-Hueck-Straße 3  
59557 Lippstadt

**Postanschrift:**

**Für beide Campus**

Marker Allee 76-78  
59063 Hamm

[www.hshl.de](http://www.hshl.de)

**HOCHSCHULE HAMM-LIPPSTADT**

Die staatliche Fachhochschule Hamm-Lippstadt verfügt an beiden Standorten – in Hamm und Lippstadt – über modernste Neubauten und Einrichtungen.

Die Lehre ist konsequent interdisziplinär, praxis- und marktorientiert ausgerichtet. Das Team der Professorinnen und Professoren verfügt über Praxiserfahrung.

**Kontakte:**

**Studienberatung**

Telefon +49 (0)2381 8789-130  
studienberatung@hshl.de

Wir freuen uns auf junge, neugierige, offene, kreative und wissenshungrige Menschen, die mit Spaß, im Team, in kleinen Gruppen, nah dran an der Praxis, mitten in Nordrhein-Westfalen mit Mut zur Neugier die Weichen für ihre Zukunft stellen wollen.

DEINE ZUKUNFT!

**Campus Office**

Telefon +49 (0)2381 8789-234  
campusoffice@hshl.de



**PRODUCT DEVELOPMENT AND**

**BUSINESS STUDIES**

M. Eng. | Campus Hamm

PRODUCT DEVELOPMENT AND BUSINESS STUDIES

## ENTWICKLUNG SMARTER PRODUKTE FÜR SPORT, GESUNDHEIT UND MEDIZIN

Der Masterstudiengang „**Product Development and Business Studies**“ fokussiert sich auf die ganzheitliche Entwicklung smarter Produkte für den Sport-, Gesundheits- und Medizinbereich. Dabei sind Wearables, wie zum Beispiel Fitness-tracker, Paradebeispiele für smarte Hilfsgegenstände aus dem Sport- und Freizeitbereich. Sie nutzen Synergien zwischen verschiedensten Disziplinen: humanwissenschaftliches Wissen, technische Innovationen und Möglichkeiten im Bereich der Sensorik und Mikrocontrollersysteme. Werden darüber hinaus smarte Materialien und moderne Fertigungstechniken eingesetzt, so entsteht ein kostengünstiges, ansprechendes High-Tech-Produkt.

Abgerundet wird der Erfolg solcher Verkaufschlager durch gelungene Marketingstrategien und Internetkampagnen sowie bedienerfreundliche Apps, die wichtige psychologische Grundbedürfnisse wie Gesundheit und Wettkampfdanken ansprechen.

Mittlerweile haben diese Produkte, die ursprünglich für den Sport- und Freizeitmarkt entwickelt wurden, Einzug in das Gesundheitswesen bei den Krankenkassen zur freiwilligen Kontrolle der Versicherten oder sogar im Medizinbereich zur Gesundheitsüberwachung zum Beispiel herzkranker Patienten genommen, wobei riesige Datenmengen generiert und analysiert werden.

### Kurzinformationen:

- Abschluss:  
Master of Engineering
- Regelstudienzeit:  
3 Semester Präsenzstudium
- Standort: Campus Hamm
- Studienbeginn: zum Sommer- oder Wintersemester
- Bewerbungsfrist:
  - zum Sommersemester:  
15. Januar eines Jahres
  - zum Wintersemester:  
15. Juli eines Jahres
- Lehrsprache:  
Deutsch und Englisch

### DEINE ZUKUNFT – PRODUCT DEVELOPMENT AND BUSINESS STUDIES

Smarte Produkte beinhalten intelligente Sensor-Mikrocontrollersysteme. Diese erfordern innovative Fertigungsverfahren und zukunftsweisende Produktionstechniken. Sowohl während der Produktion und Produktqualifizierung als auch im Betrieb werden große Datenmengen generiert. Im Hinblick auf Qualität und Kosten gilt es, diese Informationen zu nutzen und Produkte und Prozesse mittels statistischer Methoden und modernen Techniken wie z.B. Design of Experiments zu optimieren.

Digitalisierung, Cloud Computing und IT Sicherheit, die sowohl im Bereich moderner Fertigungstechnik, als auch für die Entwicklung smarter Produkte von zentraler Bedeutung sind, werden praxisorientiert vermittelt. Zugleich gelten natür-

lich Normen und regulatorische Vorgaben für die Zulassung von Medizinprodukten, die ebenfalls im Masterstudiengang vermittelt werden.

Die Produkte sollen für den globalen Markt konkurrenzfähig und gewinnbringend entwickelt werden. Aus diesem Grund werden die hierfür notwendigen Fachkenntnisse in englischsprachigen Modulen an konkreten Beispielen der Produktentwicklung aktiv erlernt. Marktstrategische Evaluationen, die Kenntnis von Geschäftsmodellen, eine fundierte Businessplanung sowie modernes Marketing sind für die erfolgreiche Einführung neuer Produkte in nicht etablierten Märkten wesentliche Erfolgsfaktoren. Aber auch die Auswirkungen der Globalisierung auf die Wertschöpfungskette und Produktentwicklung werden behandelt.

### PRAXISORIENTIERUNG

Zur effizienten Umsetzung komplexer Themenfelder im späteren Berufsleben werden theoretische Grundlagen und Aspekte in seminaristischen Vorlesungen behandelt, um sie im Technikum, Labor oder PC-Pool praktisch anzuwenden. Bei den Steuerungskompetenzen werden unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt. So stehen in den Modulen „**Business Studies**“ englischsprachige Kommunikation und Präsentation im Mittelpunkt. **Technische Module** fokussieren auf Teamarbeit, strukturiertes, wissenschaftliches und selbstständiges Arbeiten sowie analytisches und interdisziplinäres Denken.

Kleine Gruppen und komprimierter Unterricht ermöglichen ein intensives und individuelles

Studium. Die Masterarbeit – vorzugsweise in Kooperation mit einem Industrieunternehmen durchgeführt – überträgt die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen auf praktische Gebiete.

Typische Einsatzfelder sind die technische Produktentwicklung, das Produktmanagement für Sport-, Gesundheits- und Medizinprodukte, als Produktionsingenieurin oder -ingenieur für die Produktfertigung oder im Qualitätsmanagement. Weitere Tätigkeiten bilden die Produkt- oder Prozessoptimierung. Auch ein Einstieg in die Selbstständigkeit ist mit den erworbenen Kompetenzen möglich.

